

Glodde, Angelika

Angelika Glodde hat 763 Siege im Rennsattel erzielt. Damit ist sie eine Ausnahmeerscheinung unter den weiblichen Jockeys. Weder in der DDR noch in der Bundesrepublik oder einem anderen europäischen Land, war eine Frau ähnlich erfolgreich.

Schon als Schülerin entdeckte sie ihre Liebe zum Pferd. Ihr erstes Rennen bestritt sie in Leipzig, sie wurde Zweite hinter Lutz Mäder.

Es sollte noch einige Jahre dauern bis sie sich durchsetzen konnte. In den achtziger Jahren konnten ihr nur noch wenig männliche Kollegen Paroli bieten. Angelika Glodde gewann dreimal das Championat der DDR und viele bedeutende Rennen.

„Geli“, so nannten sie ihre Fans, gab nie ein Rennen verloren. Sie wählte gern die Taktik des Gehens.

Sie beendete 1993 ihre Jockeylaufbahn, die ständigen Gewichtsprobleme forderten ihren Tribut. Es war kein endgültiger Abschied vom Galoppsport, denn seit 1995 arbeitet sie als Trainerin in Halle.

Angelika Glodde wurde in Halle geboren. Dort – bei Erich Zausch – hat sie auch gelernt.

Erfolge als Jockey: 763 Siege, 1 Sieg im Derby, 3 Championate.

Quelle: Jockeys auf deutschen Bahnen von Traute und Peter König